



Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 26.10.2023

Teilnehmende: Herr Pfarrer Gäng, Frau Bienemann, Herr Fechteler, Herr Goller, Dr. Habersetzer, Frau Köster, Frau Müller, Frau Vogl.

Entschuldigt: Frau Bastian-Hagenhoff, Herr Heilmann, Frau Kellermann, Frau Dr. Klemenz, Frau Gerlinde Stadlmayer, Frau Sophia Stadlmayer, Frau Tubes, Frau Deschauer, Vertreterin von St. Bernhard.

1. Zum geistigen Impuls berichtet Herr Goller von seiner Jordanien-/Israel-Reise im September, vom Entsetzen und der Ratlosigkeit über die jetzige Lage und trägt ein Gebet für den Frieden vor.

2. Formalien: Der Vorsitzende stellt die Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls fest.

3. Berichte aus Pfarrei und Pfarrverband: Pfarrer Gäng berichtet, dass ein Pastoral-konzept erstellt werden muss, das die Aktivitäten der Pfarrei und die pastorale Begründungen dafür beschreibt. Hintergrund ist die Notwendigkeit zu entscheiden: kirchliche Aufgabe oder nicht? Die bereits geleistete Vorarbeit einschließlich des Flyers bedarf der inhaltlichen Ergänzung.

Herr Fechteler fragt nach dem Personalstand der Seelsorger im Pfarrverband. Pfarrer Gäng erläutert, dass zu den hauptamtlichen Seelsorgern des Pfarrverbands anteilig auch die Seelsorger aus dem Sozialraum gezählt werden müssen. Hier gebe es wenig Bewegung und krankheitsbedingte Ausfälle.

Für den 12. Juli 2024 kündigt Pfarrer Gäng das Dekanatsfest an, das in Fürstenfeld zusammen mit dem Pfarrverbands-Wochenende gefeiert werden. In den meisten Fällen werden zwei bis drei Dekanate der Region Nord zusammengelegt und neu gegründet, nur die Dekanate Fürstenfeldbruck und Ebersberg bleiben wegen ihrer Größe unverändert. Das Thema des Dekanatsfests bzw. des Pfarrverbands-Wochenendes lautet:

„Ich führe euch in das Land, das ich euch verheißen habe.“

Herr Goller bedauert, dass beim Pfarr- bzw. Pfarrverbandsausflug sehr wenige Pfarrei- und Pfarrgemeinderatsmitglieder und insgesamt nur etwa 30 Personen teilnahmen. Die Fahrt selbst nach Stams und Maria Locherboden war dank des Wetters, der engagierten Führung durch Abt German, des Gottesdiensts in Maria Locherboden und des exzellenten Lokals ein voller Erfolg, es wurde jedoch ein beträchtliches Defizit gemacht. Weitere derartige Fahrten erscheinen deshalb fraglich.

4. Stand Pfarrheimrenovierung - Stand Immobilienstrategie

Laut Herrn Pfarrer Gäng werden die Außenanlagen bis Weihnachten fertig. Das Mobiliar ist schon geliefert, Ende November kommt die Küche. Bei der Stadt wurde der Antrag auf eine verkehrsberuhigte Pruggmayrstraße gestellt. Herr Pfarrer Gäng schlug vor, den neuen Platz zwischen Kirche und Pfarrheim „Marienplatz“ zu nennen. Dies fand die Zustimmung des gesamten Pfarrgemeinderats.

Zum Stand der Immobilienstrategie weist Pfarrer Gäng darauf hin, dass in der Erzdiözese pro Jahr 40 Mio. € für den Baubestand zur Verfügung stehen, erforderlich sind aber 400 Mio.. Damit ist klar, dass eine Reduzierung der zu unterhaltenden Gebäude, auch der Kirchen, sogar denkmalgeschützter Kirchen unumgänglich ist. Man könne nicht so weitermachen wie in der Vergangenheit. Herr Goller bemerkt, dass vermietete Immobilien auch Einkünfte erzielen könnten. Allerdings haben die Pfarrgemeinderatsmitglieder keine Kenntnisse über die konkreten Verhältnisse, so ist eine zielführende Diskussion nicht möglich.

5. Pastoral und Wirksamkeit: Schwerpunkt Seelsorge nach Lebensalter:

Anhand der vom Vorsitzenden zur Verfügung gestellten Arbeitspapiere aus der Pfarrverbandssitzung bearbeiten zwei Gruppen die Fragen nach Notwendigkeiten und Wünschenswertem in einer lebensalterbezogenen Pastoral. Detaillierte Ergebnisse werden zusammengestellt, gemeinsamer Nenner war die Wichtigkeit eines persönlichen Kontakts.

6. Berichte aus den Gruppierungen der Pfarrei

Missionskreis: Laut Frau Müller brachte die Ernte-Dank-Aktion „Brot und Äpfel“ 501 € für die Missionen. Die Adventskranzaktion beginnt am 25.11. ab 17 Uhr im Jugendheim. Bestellungen werden jetzt schon entgegengenommen.

Der neu gegründete Verein hat bald eine eigene Bankverbindung.

Christenrat: Die Gottesdienste anlässlich der Friedensdekade finden alle am 12. November statt, gleichzeitig mit dem Auftakt zur Erstkommunion. Eine Aktion, Papier-Friedenstauben zu basteln, wäre dann zu viel.

Laut Dr. Habersetzer hat das Stadtgremium noch nicht über einen Teilhabehütte in der Adventszeit auf dem Geschwister-Scholl-Platz entschieden, gegebenenfalls würde sich der Christenrat beteiligen.

Kfd: Wie Frau Vogl berichtet, hatte der Nachmittag, den Frau Dr. Klemenz zu „Kirchen im Landkreis“ gestaltete, 25 Teilnehmerinnen.

Am 15.11. „Kaffee, Bibel und Croissant“ von 9:00 bis 11:00 mit Frau Spörl.

Am 25.11. von 14:30 bis 17:00 findet ein Nachmittag mit Herrn Pfarrer Gäng statt mit dem Thema „Auf ein Neues!“ – Einstimmung in ein neues Kirchenjahr.

Am 03.12. um 7:00 ist Rorate der kfd mit anschließendem Frühstück.

Taizè-Gebet: am 19.11. um 18:00 Uhr in der Versöhnungskirche in Emmering, am 22.12. um 19:00 Uhr in St. Bernhard.

Familiengottesdienste: Der Erntedankgottesdienst war, wie Frau Köster ausführte, ein richtiger Familiengottesdienst, in dem Kinder, Eltern und Großeltern darstellten, was in einer Gemeinde alles eingebracht und geerntet werden kann.

Am 22.11. bereiten sich im Jugendheim Sternsingerinnen und Sternsinger-Begleitende auf die Aktion im Januar vor.

Die Adventsreihe findet am 1., 2. und 3. Adventssonntag statt und steht unter dem Motto: Lichtboten: Barbara – Lucia – Maria und Josef, jeweils um 10 Uhr in St. Magdalena.

7. Verschiedenes

Herr Pfarrer Gäng blickt auf die Verteilung der Briefe zur Caritas-Sammlung zurück und stellt fest, dass eine neue Aktive gewonnen werden müssen und dass die Straßen neu verteilt und genau dokumentiert werden müssen, auch fürs Pfarrbüro.

Frau Köster fragt nach einer Abschiedsveranstaltung für unseren scheidenden Kirchenmusiker Christoph Hauser. Der Termin hierfür steht noch nicht fest.

Sie weist darauf hin, dass die letzten Protokolle der PGR-Sitzungen in der Homepage nicht zu finden seien. Der Protokollführer wird das klären.

Weiter regt sie an, dass bei den Tauffeiern ein Mitglied des Pfarrgemeinderats teilnimmt als Vertreterin/Vertreter der Gemeinde.

8. Termin Vorstandssitzung / Geistliches Wort der nächsten Sitzung

Die nächste PGR-Sitzung findet am 29.11. statt. Das geistliche Wort übernimmt Frau Vogl.

Die Vorstandssitzung ist am 19.11. um 19 Uhr im Jugendheim.

Mit einem gemeinsamen Vater unser wird die Sitzung beschlossen.

Gerd Goller
Vorsitzender

Dr. Rupert Habersetzer
für das Protokoll